

JuGo light
der Jugendgottesdienst in Aschersleben

Night

www.ec-aschersleben.de

**SCHWARZE WEISS
BIBLE DIR DEINE MEINUNG**

**ZU GAST: SAMUEL WEBER
AM SAMSTAG, DEN 27.10. UM 19.00 UHR
GESCHWISTER-SCHOLL-STRASSE 14**

↳ LIVEDMUSIK • MESSAGE • GEMESSEN • NETTELEUTETREFFEN



Gemeinschaftsbrief

für Aschersleben und Hettstedt
www.gemeinschaftsbezirk-abs.de

Oktober / November 2018



Der HERR wird deinen Fuß vor der Falle bewahren.

Sprüche 3,26

Der HERR wird deinen Fuß vor der Falle bewahren. Sprüche 3,26

Wie gut, dass die wesentlichen Aussagen der Bibel immer doppelt vorkommen. Doppelt und dreifach und noch viel öfter sogar. Die Losung von heute aus dem Buch der Sprüche lautet so: „Der HERR wird deinen Fuß vor der Falle bewahren.“ Und sie erinnert mich mächtig an einen anderen Vers, der mich seit Jahren begleitet. Psalm 121, Vers 3: "Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht."

Aber ich will trotzdem mal fragen, nachfragen. Stimmt das denn? Kann ich das denn so unterschreiben? Können Sie's? Sind wir nicht schon hundertfach ausgerutscht in unserem Leben, „ausgeglitten“? Sind wir nicht schon zigmal in eine Falle geraten? Hereingefallen auf die Versprechungen und Verlockungen von Menschen, die es nicht gut mit uns gemeint haben? Oder auf unsere eigenen verqueren Träume und Sehnsüchte?

Ja. Aber wir haben alles irgendwie überlebt und überstanden. Oder? Wir leben noch. Wir glauben noch. Wir singen und beten hoffentlich noch. Die Fallen, in die wir geraten sind, haben uns wieder frei gegeben. Jemand hat den tödlichen Mechanismus gelöst, hat uns ausgelöst, hat uns erlöst. Jemand. Ein Mensch. Oder Gott höchstpersönlich.

Fallen sind eigentlich tödlich. Machen einem Tier gleich den Garaus oder nehmen es doch wenigstens so gefangen, dass es dem Fallensteller nicht mehr entkommen kann. Steckst du wirklich in einer Falle, na dann

Gute Nacht.

Der Autor unseres Bibelverses hat das wohl erlebt, aber eben auch die Befreiung, und er sagt es jetzt einem anderen, und er sagt es auch uns: "Der HERR wird deinen Fuß vor der Falle bewahren."

Ob er selber das auch so sagen könnte? Gott? Der Gott, der sich als Jesus von Nazareth unter seine Menschen gewagt hat? Der in die Hände dieser Menschen geraten ist? Der in der Falle saß? Einer wirklichen tödlichen Falle? Ich sehe ihn in dem engen Gefängnis, dass man bis heute in Jerusalem besichtigen kann. Tief unter der Hahenschreikirche. Dort also, wo der Hohepriester damals seinen Palast hatte. Er sitzt fest. Ist gefangen. Kommt nicht raus. Und das Urteil ist längst gefallen: Tod durch Kreuzigung.

Unten in diesem engen Gefängnis liegt ein Zettel mit Psalm 22. Jenem Psalm, den Juden bis heute vor dem Sterben beten und den Jesus wohl auch gebetet haben mag. Psalm 22. Am Kreuz später schreit er sich einen Satz daraus aus dem geschundenen Leib: "Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?" Der ganze Psalm ist ein einziger Aufschrei eines Menschen, der in der Falle des Todes festsitzt: „Ich schreie, aber meine Hilfe ist ferne. Mein Gott, des Tages rufe ich, doch antwortest du nicht, und des Nachts, doch finde ich keine Ruhe.“ Aber das Gebet geht weiter, immer weiter: „Herr, sei nicht ferne; meine Stärke, eile mir zu helfen! Errette meine Seele vom Schwert, mein Leben von den Hunden! Hilf mir aus dem

Fortsetzung auf Seite 5

Oktober

1. Ilse Patriok, Bad Rothenfelde
1. Sabine Dippner, Aschersleben
3. Matthias Helbig, Schackstedt
9. Anneliese Feilcke, Halle
14. Erika Mutschler, Hettstedt
25. Hans Gänkler, Aschersleben
28. Anke Groth, Aschersleben

Bitte beten Sie

für Ursel Ribbe und Inge Zielke aus Aschersleben, sowie Reinhard Schupp aus Hettstedt.

Wenn Trost und Hilf ermangeln muss, die alle Welt erzeiget,
so kommt, so hilft der Überfluss, der Schöpfer selbst, und neiget
die Vateraugen denen zu, die sonst nirgends finden Ruh.

Gebt unserm Gott die Ehre!

Johann Jakob Schütz (EG 326,6)

Redaktion

Jürgen Groth
Wiesengrund 13
06449 Aschersleben
T +49 (0)160 5 81 60 19
E juergen.groth@mail.de

Bezirksvorsitzender

Klaus Groth
Am Quellgrund 2b
06449 Aschersleben
T +49 (0)176 23 28 63 07
E klaus.groth.asl@web.de

Impressum: Für den Inhalt zeichnen sich verantwortlich: Klaus und Jürgen Groth
Layout: Jürgen Groth. Titelfoto: Lizenzfrei pixabay.com | Auflage: 50 Exemplare

Aus EC und Gemeinschaft



Hallo, ich bin *Christin*, 18 Jahre alt, und seit Juni mit der Schule fertig. Natürlich stellte sich mir, wie wohl den meisten von uns, die Frage: „Und jetzt?!“. Nach einigem Umsehen und Umhorchen beschloss ich, dass ich ein Jahr lang „hauptberuflich“ an GOTTES Reich mitbauen möchte, bevor ich einen Beruf erlerne.

Mit dem EC fühle ich mich schon von klein auf verbunden, und so führten mich GOTTES Wege irgendwie nach Aschersleben, wo ich darauf hoffen darf, sowohl die EC-Arbeit, als auch mein persönliches Glaubensleben zu bereichern. Unter der Leitung von Britta Fiedelak und Thomas Kamm lebe und arbeite ich nun also ein Jahr als „Bufdi“ (Bundesfreiwilligendienst) in der LKG Aschersleben.

EXTRAABEND - Was ist das?

von Britta Fiedelak

Irgendwann kommt die Phase, da ist man einfach nicht mehr so ganz jugendlich, sondern erwachsen. Dann beginnt ein neuer Lebensabschnitt mit neuen Herausforderungen, mit „anderem Denken“. Wir als Gemeinschaft möchten mit dieser Generation authentisch und unverkrampft Glauben leben, Freiraum geben für ihre ganz speziellen Lebens- und Glaubensfragen. Wir möchten das auf einer beziehungs-, dialog- und kommunikationsfähigen Art und Weise auspro-

bieren.

Wie beginnt der erste Abend?

Heiko "Schotty", seine Arbeit fängt dann an, wenn andere sich vor Entsetzen übergeben. Wenn es einen Tatort zu säubern gibt, ist er zu Stelle. Blut wegwischen, Überreste entfernen - alles kein Problem für den Tatortreiner. Dabei trifft der kauzige Schotty häufig auf sehr skurrile Typen. Ein Abend mit Wurstbrot, Spiel, Witz und Tiefgang.

.....
 • www.bildungsspende.de
 • Wenn Sie im Internet einkaufen, bieten viele Anbieter an, einen kleinen Betrag der Einkaufspreises gezielt zu spenden. Dazu kann ein Plugin in ihren Browser eingefügt werden, der das automatisch erkennt. Weitere Infos erhalten Sie bei Markus Fiedelak.

Aschersleben

Oktober

Fr	05.	19:00 Uhr	EC-Jugendkreis
So	07.	DAS TUT GUT! 10:00 Uhr 12:30 Uhr 14:30 Uhr	Jahresfest der LKG Aschersleben <i>Gastredner: Julien Renard</i> Seminar: Warum Ermutigung so wichtig ist Mittagspause Jahresfest
Mi	10.	15:00 Uhr	Seniorenachmittag <i>Klaus Neseemann</i>
Sa	13.	17:00 Uhr	Musical „Noah“ in Ermsleben
So	14.	10:00 Uhr	Musical „Noah“ in Wilsleben
Mo	15.	18:00 Uhr	Vorbereitungstreffen „Tag der Familie“
Mi	17.	15:00 Uhr	Seniorenachmittag <i>Gerlinde Helbig</i>
Do	18.	20:00 Uhr	Hauskreis bei Jürgen und Anke Groth
Fr	19.	19:00 Uhr	EC-Jugendkreis
Sa	20.	17:00 Uhr	EC-Teemkreis
So	21.	17:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde <i>Predigt: Patric Rogge / Leitung: Britta Fiedelak</i>
Do	25.	19:00 Uhr	LKG Mitgliederstunde
Fr	26.	19:00 Uhr	Aufbau für den Jugendgottesdienst
Sa	27.	19:00 Uhr	Jugendgottesdienst
So	28.	17:00 Uhr	Zu Gast: OPEN DOORS <i>Leitung: Klaus Groth</i>

Aschersleben

November

Mi	01.	20:00 Uhr	Hauskreis bei Markus und Britta Fiedelak
Fr	02.	19:00 Uhr	EC-Jugendkreis
Sa	03.	19:00 Uhr	„Vier-Punkte-Abend“ im Tiesaal
Mi	07.	15:00 Uhr	Seniorenachmittag <i>Gerlinde Helbig</i>
Do	08.	20:00 Uhr	Hauskreis bei Ralph und Conny Groth
Fr	09.	19:00 Uhr	EC-Jugendkreis
Sa	10.		„Tag der Familie“ im Ballhaus
Mi	14.	15:00 Uhr	Seniorenachmittag <i>Klaus Groth</i>
Do	15.	20:00 Uhr	Hauskreis bei Gerhard und Susanne Feilcke
Sa	17.	17:00 Uhr	EC-Teenkreis
So	18.	17:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde <i>Dienst: Wolfram Kircher</i>
Do	22.	20:00 Uhr	Hauskreis bei Klaus und Kerstin Groth
Fr	23.	19:00 Uhr	EC-Jugendkreis
Sa	24.		Vorbereitungstag „EC-Haltestelle 2019“
So	25.	18:00 Uhr	EXTRAABEND (Was ist das? Siehe Seite 6) Ein Abend mit Spiel, Witz und Tiefgang für alle über 16.
Do	29.	20:00 Uhr	Hauskreis bei Sonja Lüpfert

Hettstedt

Oktober

So	07.		Jahresfest in Aschersleben (S. 2)
So	14.	14:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde <i>Henri Kiesewalter</i>
So	21.	14:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde <i>Edelfried Bunk</i>
So	28.	14:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit OPEN DOORS

November

So	04.	14:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde <i>Matthias und Gerlinde Helbig</i>
So	11.	14:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde <i>Henri Kiesewalter</i>
So	18.	14:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde <i>Wolfram Kircher</i>
So	25.	14:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde <i>Klaus Groth</i>

Fortsetzung von Seite 2

Rachen des Löwen und vor den Hörnern wilder Stiere -" und dann, ja dann, mittendrin in diesem grausam verzweifelten Gebet -: „Du hast mich erhört!“ Und: „Ich will deinen Namen kundtun meinen Brüdern, ich will dich in der Gemeinde rühmen.“

Jesus bleibt das Kreuz nicht erspart. Zu seinem Unglück und zu unserem Glück. Und dennoch, auch für Jesus ist die Gefängnisfalle nicht das letzte. Auch nicht das Grab, in das ihn seine Jüngerinnen und Jünger nach der Kreuzigung legen. Gott holt ihn heraus

aus diesen finsternen Löchern, er holt ihn zurück ins Leben. Und zeigt uns allen damit unübertrefflich eindrucksvoll: Keine Falle hat mehr die Macht, dein Leben zu zerstören. Nicht einmal die Falle des Todes.

Weil das so ist, will ich die Losung dieses Tages glauben. Will ich mich auf sie verlassen. Gott bewahrt meinen Fuß vor der Falle. Heute. Morgen. In alle Ewigkeit. Mann, tut das gut!

Jürgen Werth